Preußische Gesetzsammlung

Nr. 3.

(Nr. 11169.) Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1911 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt. Vom 14. Januar 1912.

Gemäß Artikel 36 Abs. 1 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetzsamml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß während des Kalenderjahrs 1911 auf Grund des Artikel 14 der Verordnung die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Grundbuchbezirke, Anlegungsbezirke und Bergwerke durch die dabei angegebenen Amtsblätter bekannt gemacht worden ist.

Zugleich wird gemäß Artikel 36 Abs. 2 der Verordnung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in den Grundbuchbezirken, für welche nach der Bekanntmachung des Justizministers vom 18. Januar 1910 (Gesetzsamml. S. 3) die Anlegung des Grundbuchs während des Kalenderjahrs 1909 erfolgt ist, das Grundbuch nach Artikel 15 Abs. 2 der Verordnung auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, selbst wenn sie ein Blatt noch nicht erhalten haben.

Berlin, den 14. Januar 1912.

Der Justizminister.

Beseler.

Ausgegeben zu Berlin den 31. Januar 1912.

Anlage.

Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

Landgerichtsbezirk Limburg a. d. L.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Dillenburg
die Bergwerke,
Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 39, ausgegeben am 28. September 1911;

Limburg
der Gemeindebezirk Kirberg,
Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. Juli 1911;

Marienberg
der Gemeindebezirk Dreisbach,
Nr. 20 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 18. Mai 1911,
die Bergwerke,
Nr. 42 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Oktober 1911;

Nassau
die Bergwerke,
Nr. 49 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 7. Dezember 1911;

Rennerod
die Bergwerke,
Nr. 20 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 18. Mai 1911;

Runkel
der Gemeindebezirk Blessenbach,
Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 22. Juni 1911;
die Bergwerke,
Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. April 1911;

Weilburg
die Bergwerke,
Nr. 50 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 14. Dezember 1911.

Landgerichtsbezirk Neuwied.

In dem Amtsgerichtsbezirke Montabaur
der Gemeindebezirk Eitelborn,
Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 50, ausgegeben am 14. Dezember 1911.

Landgerichtsbezirk Wiesbaden.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Nastätten

die Bergwerke,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 51, ausgegeben am 21. Dezember 1911;

Usingen

der Gemeindebezirk Naunstadt,

Nr. 6 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. Februar 1911.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 29. November 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deichverband Adlig Bartelshagen-Dabitz in Barth im Kreise Franzburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 2 S. 4, ausgegeben am 11. Januar 1912;
2. das am 11. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Siddau in Siddau im Kreise Friedland durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 2 S. 14, ausgegeben am 11. Januar 1912;
3. der am 11. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene zweite Nachtrag zu dem Statute für den Linkuhnen-Seckenburger Entwässerungsverband vom 14. März 1859/3. Februar 1902 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 2 S. 9, ausgegeben am 11. Januar 1912;
4. das am 18. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Dörenbrock-Genossenschaft in Lienen im Kreise Tecklenburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Münster Nr. 2 Beilage S. 19, ausgegeben am 11. Januar 1912;
5. das am 18. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wassergenossenschaft zur Regelung der alten Leine in Gilten im Kreise Fallingbostel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 2 Beilage, ausgegeben am 12. Januar 1912;
6. das am 18. Dezember 1911 Allerhöchst vollzogene Statut für die Dorffeld-Genossenschaft in Lienen im Kreise Tecklenburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Münster Nr. 3 Beilage S. 27, ausgegeben am 18. Januar 1912.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.